

## Konzept zur Vermeidung von Unterrichtsausfall

### 1. Zum Begriff

Unterrichtsausfall wird durch plötzliche bzw. planbare Fehlzeiten von Lehrkräften hervorgerufen. Plötzlich eintretende Fehlzeiten sind kurzfristig krankheitsbedingt, planbar werden sie bei schulischen Veranstaltungen bzw. langfristiger Krankheit.

### 2. Vermeidung von Unterrichtsausfall durch Vorbeugen

*2.1 Schulische Veranstaltungen werden langfristig so geplant, dass durch sie so wenig wie möglich Unterricht zum Ausfall anfällt:*

- a) Zentralisierung der Exkursions- und Wandertage
- b) Zentralisierung aller Klassen- und Studienfahrten
- c) Schülerbetriebspraktikum zeitgleich mit mündlichen Abiturprüfungen

*2.2 Berücksichtigung von Phasen besonderer Belastungen im Schuljahresarbeitsplan*

- a) Abstimmung von schulischen Höhepunkten (u.a. Schüleraustausch) – sie werden in prüfungsfreie Zeiten gelegt.
- b) Klausurplanung erfolgt so, dass Prüfungskorrekturen nicht mit denen der Klausuren korrelieren
- c) Planung der variablen Ferientage in Zeiten erhöhten Krankenstandes

### 3. Vermeidung von Unterrichtsausfall durch Vertretung

*3.1 kurzfristig*

- Kollegen stellen Studienaufgaben
- Erteilung eines anderen Faches
- Aufhebung von Teilungsstunden
- Aufhebung von zusätzlichen AG-Stunden
- Mehrarbeit nach den Grundsätzen der VV Arbeitszeit für Lehrkräfte Abschnitt 5 Absatz 8  
(ist auf zwingende dienstliche Fälle zu beschränken und nur in Ausnahmefällen zulässig; Gebot der Freiwilligkeit geht über das der Gleichverteilung)

*3.2 mittelfristig*

- Klassen und Kurse werden im Fachbereich begleitet (Absprache zu Inhalten und Aufgaben, verschiedene Kollegen unterrichten nach gegenseitiger Abstimmung)
- Fehlender Lehrer stellt selbst Arbeitskonzept zur Verfügung, welches während der Fehlzeit auch von fachfremden Kollegen bearbeitet werden kann
- Mehrarbeit (siehe oben)

*3.3 langfristig*

- Überarbeitung des Stundenplanes so, dass wenigstens teilweise der Unterricht in einer Lerngruppe durch jeweils eine Lehrkraft abgesichert werden kann.
- Ausschöpfung des Aufstockungsvermögens, Mehrarbeit
- Antrag auf Unterstützung durch das staatliche Schulamt

# Kopernikus Gymnasium

August-Bebel-Straße 109A  
15827 Blankenfelde



**BLANKENFELDE**

## **4. Grundsätze der Verteilung von unumgänglichem Unterrichtsausfall**

- a) Unterricht in den Klassen der Sekundarstufe I (5 bis 10) wird so weit als möglich vermieden. Nur Randstunden fallen aus, wenn keine Person zur Absicherung mehr zur Verfügung steht.
- b) Unterricht in der Sekundarstufe II wird durch Studienaufgaben, die selbst zu bearbeiten sind, begleitet.
- c) Ist absehbar, dass eine Lehrkraft länger ausfällt, wird Ausfall auf verschiedenen Lerngruppen verteilt, um wenigstens einen angemessenen Prozentsatz fachgerechten Unterrichts zu sichern.
- d) Mehrarbeit darf die Gesundheit der Mehrarbeit leistenden Lehrkräfte nicht gefährden.